

## **JVC stellt neuen GY-HM700 ProHD Camcorder vor**

### **NEUER SCHULTER-CAMCORDER GY-HM700 ZEICHNET NATIV IM QUICKTIME-FORMAT FÜR FINAL CUT PRO 6 AUF SDHC-SPEICHERKARTEN AUF**



JVC Professional präsentiert den GY-HM700, seinen neuesten professionellen Schulter-Camcorder, der für die klassische Produktion, ENG und Cinematographie entwickelt wurde. Der neue Camcorder zeichnet direkt auf preiswerte SDHC-Speicherkarten im QuickTime-Format (.MOV) für Final Cut Pro auf, wahlweise auch auf SxS-Speicherkarten, die mit Sony's XDCAM EX Format kompatibel sind. Durch die direkte Aufzeichnung im nativen Format des Editing-Systems entfällt die zeitraubende Übertragung, was wiederum den Nachbearbeitungsprozess dramatisch beschleunigt – ein Pluspunkt für JVC und ein Riesenvorteil für die Anwender. Darüber hinaus bietet die GY-HM700 eine Reihe von Innovationen im Bereich der Schlüsseltechnologien, welche ganz wesentlich die Auflösung der Hauptkomponenten – CCD/optischer Block, Objektiv und Sucher – verbessern.

„In der neuen Generation unserer ProHD-Produkte wurden die besten und bewährtesten Technologien miteinander kombiniert, wir liefern damit ein bisher unerreichtes Niveau an Wertigkeit und Handhabungsfreundlichkeit“, erklärt Semir Nouri, Product Manager Europe Creation Products. „Mit dem Camcorder GY-HM700 hat JVC die Dynamik der professionellen Videoproduktion verändert. Sein ergonomisches Design und seine Videoqualität genügen oder übertreffen sogar die Anforderungen, welche an die anspruchsvollsten Broadcast-, ENG- und Cinematographie-Anwendungen gestellt werden. Durch die Kombination des schnellsten „Shoot-to-Edit“-Workflows des Marktes mit der Verwendung von kostengünstigen Festspeicher-Medien bietet ProHD den professionellen Videoanwendern von heute ein beispielloses Maß an Effizienz und konkurrenzlose Kostenvorteile.“

### **Erster Camcorder mit nativer Aufzeichnung im QuickTime-Format für Apples Final Cut Pro**



Der GY-HM700 zeichnet nativ im Apple QuickTime-Format auf mit dem Final Cut Pro arbeitet. Somit muss das Material vor dem Editieren nicht mehr konvertiert

oder „re-wrapped“ werden, d. h. die Nachbearbeitung kann sofort nach dem Dreh beginnen. Es ist sogar möglich, direkt von der Speicherkarte aus zu editieren. Da keine Umwandlung oder Umkodierung in ein anderes Kompressionsformat mehr stattfindet, bleibt auch stets die Originalqualität der ersten Generation erhalten.

Der GY-HM700 ist der erste Schulter-Camcorder im Markt, der die Aufnahmen auf kostengünstigen SDHC-Karten speichert. Der Camcorder verfügt über zwei Speicherkartensteckplätze, was sich zu einer internen Gesamtspeichergröße von bis zu 64 GB addiert – genug für die ununterbrochene Aufnahme von 6 Stunden\* HD-Material. Sobald die erste Speicherkarte voll ist, startet der Camcorder die Aufzeichnung automatisch auf der zweiten Karte. Ist auch die zweite Karte voll, schaltet der Camcorder wieder auf den ersten Steckplatz um, wodurch praktisch eine „unendlich“ lange Aufzeichnung realisierbar ist.

SDHC-Speicherkarten sind preiswert, höchst zuverlässig und ermöglichen den Bau eines Aufnahmesystems, das bis zu 20% weniger Strom verbraucht, als Band- oder Festplattensysteme. Die Speicherkosten pro Minute von SDHC-Karten sind vergleichbar mit denen des Videobandes. Überdies stellen die SDHC-Medien die erste praktikable Festspeicherlösung zur Archivierung dar.

Der (optionale) Docking-Recorder KA-MR100G bietet die Möglichkeit, mit Sony's XDCAM EX Format kompatible .MP4-Daten auf den schnellen SxS-Speicherkarten aufzuzeichnen, während parallel die gleiche .MP4-Datei auf den kostengünstigen SDHC-Karten abgespeichert wird. Zwei Aufzeichnungen gleichzeitig zur Verfügung zu haben, bietet zum einen mehr Flexibilität vor Ort und zum anderen die Sicherheit, stets auf ein Backup zurück greifen zu können.

### **Hochauflösende Progressive Bilder**



Im GY-HM700 kommen drei hochpräzise ausgerichtete 1/3"-Progressive Scan Full-HD CCDs zu Einsatz. JVC hat einen einzigartigen 1/3" optischen Block mit diagonalem Offset und der exklusiven (und patentierten) „Adaptive Pixel Correlation“-Technologie entwickelt. Diese Technik liefert eine deutlich höhere Auflösung die durchaus mit der von Kameras mit größeren Bildwandlern vergleichbar ist.

Zu der besseren Auflösung passt auch das neue Standard-Wechselobjektiv KT14x4.4KRSJ von Canon. Seine überragende MTF liefert eine höhere Auflösung, als die typischen Objektive „von der Stange“ und eignet sich damit optimal für 1920 x 1080 Bilder. Dank des Standard-Bayonet- Objektivmounts stehen für den GY-HM700 zahlreiche weitere JVC Objektive zur Verfügung. Filmschaffende wiederum werden den (optionalen) Prime Lens Adapter von JVC zu schätzen wissen. Bei der Verwendung von Prime-Objektiven, kann der GY-HM700 die Bilder wie üblich invertieren.

Der von JVC entwickelte MPEG2-Encoder liefert eine höchst effiziente Kompression mit Bitraten von bis zu 35Mbps. Der Camcorder unterstützt alle

wichtigen HD-Signalformate, einschließlich 1920 x 1080, 1440 x 1080 und 1280 x 720.

### **Neuer hochauflösender LCOS-Sucher**



Der GY-HM700 ist mit einem neuen, stabilen HiRes-Sucher ausgestattet, der auf einem ebenfalls neuen 0,45"-1,22-Megapixel-LCOS-Panel (Liquid Crystal on Silicon, 852 x 480 x 3) basiert. Der neue, vollständig digitale Sucher stellt die Bilder mit der 5-fachen Auflösung eines normalen Farbsuchers dar. Sein robustes, verstärktes Chassis aus Druckguss-Aluminium und die LED-Lichtquelle gewährleisten den problemlosen Betrieb über viele Jahre.

Zur Ausstattung gehört ferner ein „riesiger“ neuer 4,3"-LCD-Suchermonitor, der ausklappbar ist und für Aufnahme, Wiedergabe und das Clip-Management sowie die Menüdarstellung zur Verfügung steht. Die Bedienung des Menüs erfolgt ganz intuitiv über eine einzige, mit einem Leuchtring eingefassten Scheibe.

Mit seinem Gewicht von nur etwa 3,6 kg einschließlich Objektiv, Sucher, Mikro und Akku ruht der GY-HM700 bequem auf der Schulter und erlaubt somit ruhige, verwacklungsfreie Aufnahmen, ohne dass es zu Ermüdungen wie mit größeren Kameras kommt.

Der GY-HM700 zeichnet 2-Kanäle mit unkomprimiertem LPCM 16Bit Audio mit einer Abtastrate von 48kHz auf. Die Pegel lassen sich manuell oder mittels AGC automatisch einstellen und werden sowohl im Sucher als auch im Suchermonitor angezeigt. Neben dem mitgelieferten Richtmikrofon bietet der Camcorder symmetrische XLR-Eingänge mit Phantom-Spannungsversorgung für ein externes Mikrofon und/oder den Empfänger eines Funkmikros.

Zu den zahlreichen Ausstattungsmerkmalen, mit denen der GY-HM700 aufwartet, gehören auch die integrierte Clip-Vorschau- und Managementfunktion, ein Spot-Belichtungsmesser sowie die von JVC patentierte Focus Assist-Funktion. Der Camcorder verfügt über HD/SD SDI-, Komponenten-, FBAS- und simultane HDV IEEE-1394-Ausgabe. Eine Ausgabe des HD Materials als herunterkonvertiertes DV ist ebenfalls über das IEEE1394 Interface möglich. Zusätzlich bietet die integrierte USB 2.0 Schnittstelle den direkten Zugriff auf die SDHC Karten auch ohne Kartenleser. Optional können JVC Fernbedienungen an der 6-pol-Buchse des GY-HM700 angeschlossen werden.

Um einen ersten Eindruck vom GY-HD700 zu bekommen, schauen Sie sich das 2-teilige Video auf der Website von VIDEOAKTIV an, in dem Semir Nouri den neuen JVC Camcorder vorstellt.

<http://www.videoaktiv.de/200902042263/News/Camcorder/Video-JVC-Professional-zeigt-GY-HM700.html>